



# Elternbrief Herbst 2022



Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Eltern,

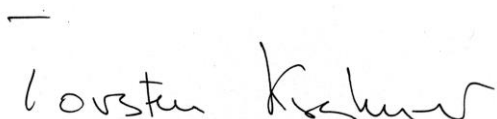
mit dem vorliegenden Elternbrief möchte ich Sie über alle für Eltern relevanten Entwicklungen am Geschwister-Scholl-Gymnasium informieren.

Wir blicken in diesem Jahr auf 60 Jahre GSG Daun zurück und im Jubiläumsjahr gibt es glücklicherweise viel Positives zu berichten. Corona hat das Schulleben in den letzten Monaten nicht mehr in dem Maße bestimmt, wie dies noch bis zum Mai der Fall war. Das hat neben regulärem Präsenzunterricht ohne Abstandgebot und Maskenpflicht auch Veranstaltungen in Bereichen ermöglicht, die unserer Schule so wichtig sind: Theatervorführung, Kleinkunstabend, Mathematikausstellung, Schulfest, Bananacup, Ehemaligentreffen und Ehemaligenkonzert, mehrere Expertenvorträge, Schulbesuch von Politikerinnen und Politikern am Europatag, intensive Begegnungen im Rahmen des Erasmus+-Austauschprogramms mit Schulen in Italien und Spanien, lang zurückgestellte Klassenfahrten und Exkursionen, schließlich eine facettenreiche Projektwoche: alle diese Veranstaltungen haben gezeigt, was Schule ausmacht: Gemeinsames, problemorientiertes und von den Schülerinnen und Schülern her gedachtes Lernen, auch über den Unterricht hinaus, mit Lebensweltbezug, Vielfalt und Freude. Ich bedanke mich bei allen – Schülerinnen und Schülern, Eltern und Kolleginnen und Kollegen – die mit ihrem Engagement zum Gelingen der genannten Veranstaltungen beigetragen haben.

Tagesaktuelle Informationen zum Schulleben am GSG finden Sie jederzeit auf unserer Homepage. In dringenden Fällen werden wir Sie, wie dies bisher schon der Fall war, per E-Mail kontaktieren.

Ich wünsche uns allen ein von guter Zusammenarbeit geprägtes erfolgreiches und gesundes Schuljahr 2022/2023!

Mit freundlichen Grüßen



---

Dr. Torsten Krämer

## Personalsituation

Personell ist das GSG trotz der Tatsache, dass Kolleginnen und Kollegen erkrankt, in Elternzeit, im Auslandsschuldienst oder versetzt worden sind, zu Beginn des Schuljahres 2022/2023 gut aufgestellt.

Wir freuen uns sehr, dass unserer ehemaligen Referendarin Frau Diederichs (Ph, Sp) und auch Frau Lisa Heinrichs (D, G), die bereits seit 2018 vertretungsweise am GSG unterrichtet hat, Planstellen an unserer Schule zugewiesen worden sind. Frau Adam (E, F) ist nach ihrer Elternzeit zurückgekehrt, Frau Poitiers (D, F) wurde mit Planstelle vom Thomas-Morus-Gymnasium an unsere Schule versetzt.

Verstärkt wird unser Kollegium zudem durch die Vertretungskräfte Frau Scheiner und Herrn Krenciszek im Fachbereich Musik, Frau Mönch im Fachbereich Mathematik und Herrn Klar in Latein.

Mit den Lehramtsstudierenden Frau Giebels und Herrn Krasnikov verfügt das GSG über weitere Vertretungskräfte, die nach Bedarf eingesetzt werden können, was insofern von großer Bedeutung ist, als auf die Personalsituation beeinträchtigende Ereignisse flexibel reagiert werden kann.

Zum 1. August 2022 haben vier neue Referendarinnen und Referendare ihren Dienst am GSG angetreten: Frau Gachot (D, M), Frau Schomers (E, F, 2021/2022 Vertretungskraft am GSG), Frau Schulte-Ontrop (D, Phi) und Herr Streun (M, Ph).

Frau Caitlin Lauritzen aus Midland/Texas (USA) arbeitet seit Mitte September als Fremdsprachenassistentin am GSG. Im Umfang von 12 Wochenstunden unterstützt Frau Lauritzen unsere Kolleginnen und Kollegen v.a. im Fach Englisch, arbeitet im Teamteaching und hält unter Anleitung der Kolleginnen und Kollegen auch eigene Unterrichtsreihen. Eine sehr authentische Begegnung mit den im Unterricht behandelten Themen wird so möglich.

Herr Wilhelm (M, Ph, Inf) hat uns am Ende des Schuljahres auf eigenen Wunsch hin ebenso verlassen wie die Vertretungskräfte Frau Reinecke (F), Frau Marx (L, G) und vier am GSG ausgebildete Referendarinnen und Referendare (Frau Kloht, Frau Merkes, Frau Ludwig, Herr Jäger).

Wir wünschen allen ehemaligen und neuen Kolleginnen und Kollegen an ihrem jeweiligen Wirkungsort viel Erfolg und ein erfülltes Berufsleben.

In den Ruhestand verabschiedet haben wir am Ende des Schuljahres unseren langjährigen Hausmeister Herrn Victor Lieder, dem wir für seinen Einsatz an der Schule danken und dem wir alles Gute für seinen neuen Lebensabschnitt wünschen.

### **Unterrichtsversorgung**

Ausgehend von der skizzierten Personalsituation ist am Geschwister-Scholl-Gymnasium bezogen auf das Soll-Ist-Stundenverhältnis erfreulicherweise eine Unterrichtsversorgung von 100 % gegeben. Anders als in den vorangehenden Jahren können durch die Rückkehr von Frau Schmitt und den Einsatz von Frau Steffes in allen Jahrgangsstufen auch im Fachbereich Bildende Kunst wieder die Vorgaben der Stundentafel erfüllt werden.

Die Kooperation des GSG mit dem Thomas-Morus-Gymnasium versetzt uns in die Lage, an anderer Stelle zusätzliche Angebote zu machen: Der Förderunterricht in Deutsch, die Klassenleitung im Team in den 5. Klassen oder die Hausaufgabenbetreuung für die Klassenstufen 5 bis 8 wurden so realisierbar.

### **Hausaufgabenbetreuung der Klassen 5 bis 8**

Die Hausaufgabenbetreuung, die von montags bis donnerstags von Kolleginnen und Kollegen ganz unterschiedlicher Fachbereiche jeweils in der 7. und 8. Stunde durchgeführt wird, ist ein freiwilliges Angebot, für das Schülerinnen und Schüler sich tageweise jeweils für ein Schulhalbjahr anmelden können. Die Betreuung wird bisher gut angenommen. Nach den Herbstferien und den ersten Klassenarbeiten werden Kolleginnen und Kollegen Lernenden gezielt Empfehlungen für die Teilnahme an der Hausaufgabenbetreuung aussprechen.

### **Außerunterrichtliche Angebote**

Was aufgrund der Pandemie lange nur in begrenztem Umfang möglich war, erwacht nun wieder zu neuem Leben. Unsere Schule bietet Interessierten vielfältige Möglichkeiten, sich über den Unterricht hinaus in Arbeitsgemeinschaften zu betätigen. Von Theater, Technik, Schulgarten, Musik, Sport, bildende Kunst, Sprachen, Geschichte und Politik bis hin zum Erasmus+-Austausch ist alles dabei. Die Veranstaltungen finden in der Regel dienstags und donnerstags nach der Mittagspause statt. Eine Übersicht zu den Angeboten finden Sie auf unserer Homepage.

## Digitale Tafeln Jahrgangsstufe 5

Im September wurden in den Klassenräumen unserer Fünftklässlerinnen und Fünftklässler im Rahmen eines Pilotprojekts digitale Tafel installiert, die den Schülerinnen und Schülern bereits aus vielen Grundschulen bekannt sind und mit denen sich das Kollegium in einer Fortbildung intensiv vertraut machen wird. Nach einer Testphase soll eine Evaluation mit allen Beteiligten stattfinden, bevor gegebenenfalls auch Tafeln für die Jahrgangsstufe 6 angeschafft werden.

## Ukrainische Flüchtlinge

Seit dem Beginn des Krieges in der Ukraine sind immer mehr ukrainische Kinder auch bei uns am GSG angemeldet worden. In den Klassenstufen 5 bis 10 sind es bisher insgesamt 27, die zunächst von unseren Deutschlehrerinnen sowie Deutschlehrern und seit September 2022 von unserer Vertretungskraft Frau Umbach in Deutsch als Zweitsprache (DAZ) unterrichtet wurden. Mittlerweile hat Frau Novakovska, eine ukrainische Lehrerin, die selbst vor dem Krieg fliehen musste, den Unterricht übernommen, der mit finanzieller Hilfe der VHS Daun auch in den Ferien fortgesetzt werden kann. Auf die einzelnen Lerngruppen verteilt, nehmen die neuen Mitschülerinnen und Mitschüler auch am Unterricht derjenigen Klassen teil, denen sie ihrem Alter nach zugeordnet wurden.

Mein Dank gilt an dieser Stelle allen deutschen Schülerinnen und Schülern, die in den Klassen als Patinnen und Paten u.a. wichtige Übersetzeraufgaben übernehmen und auf diese Weise den Integrationsprozess unterstützen. Auch danke ich Frau Günter, Frau Lichtner und Frau Wagner, die als Eltern bis zu den Sommerferien regelmäßig Betreuungsangebote für ukrainische Schülerinnen und Schüler gemacht haben. Unserer ehemaligen Schülerin und jetzigen Lehramtsstudentin Frau Isabell Meyer und unseren ehemaligen Kolleginnen und Kollegen Frau Trim-Krings, Herrn Mager und Herrn Trim ist dafür zu danken, dass sie die Flüchtlinge bis zum Ende des letzten Schuljahres ehrenamtlich in Englisch unterrichtet haben.

## „Schule der Zukunft“

Ende September wurde das GSG offiziell in den Kreis der ersten 45 „Schulen der Zukunft“ des Landes Rheinland-Pfalz aufgenommen. Die Initiative „Schule der Zukunft“ unterstützt und begleitet Schulen im Sinne der Schulqualitätsentwicklung bei ihrem ganz individuell

gestalteten Weg, Lernen und Lehren den immensen Herausforderungen der Zeit anzupassen.

Das Geschwister-Scholl-Gymnasium hat sich bereits im Frühjahr mit einem Projekt zur Stärkung der naturwissenschaftlichen Fächer um die Aufnahme in die Initiative beworben: Im Zuge der MINT-Förderung und der naturwissenschaftlichen Profilbildung ist die Einrichtung eines Outdoorlabors hinter dem Hauptgebäude mit direktem Zugang der Unterrichtsräume der 5. und 6. Klassen geplant und in Teilen schon umgesetzt. Ziel des Projektes ist es, die Schülerinnen und Schüler für Natur-, Umwelt- und Klimaschutz zu sensibilisieren: Die Arbeit am und mit dem schuleigenen Feuchtbiotop, die Beobachtung des Wetters mit entsprechenden Messgeräten, das Mikroskopieren direkt vor Ort, die Bestimmung von Bäumen in einem Lehrpfad, das Anlegen eines Schulgartens und von Hochbeeten zur Ernährungskunde, das Pflanzen von Hecken und einer Bienenwiese: all das und noch mehr sind Ziele, die sich die Schulgemeinschaft des GSG gesteckt hat, um die Lernenden mit dem Ökosystem ihrer Heimat vertraut zu machen. Auch eine Ruhezone für die gesamte Schülerschaft und ein Freilufttheater für den Fachbereich Darstellendes Spiel sind vorgesehen. Möglich wurde die Bewerbung durch die Konzepterstellung unserer MINT-Kolleginnen Frau Schiff, Frau Dr. Schneider und Frau Schulz, die von Frau Finnemann und Herrn Weinzheimer unterstützt wurden. Die Umsetzung des Projekts wird von der Firma Gerolsteiner („Team mit Stern“) und vom Freundeskreis der Schule finanziell unterstützt.

### **„Partnerschule des Sports“**

Seit Oktober gehört das GSG auch zu den bisher 16 vom Landessportbund und Bildungsministerium zertifizierten „Partnerschulen des Sports“, die sich durch ein vorbildhaftes Schulsportkonzept auszeichnen. Der federführend von Thomas Feilen verfasste Bewerbungsantrag wurde dank des überaus breiten unterrichtlichen und außerunterrichtlichen Angebots unserer Fachschaft Sport positiv beschieden. Neben dem anspruchsvollen Unterricht in Sport haben zu diesem Erfolg u.a. regelmäßige Sportleistungskurse in der Oberstufe, die Kooperation mit Vereinen, vielfältige Arbeitsgemeinschaften in Sport, die Teilnahme an Schulsportwettbewerben und Klassenfahrten mit sportlichen Schwerpunkten beigetragen. Ausgehend vom Engagement der Fachschaft Sport wird die Schulgemeinschaft des GSG dem zentralen pädagogischen Doppelauftrag des Sportunterrichts gerecht, zu dem neben der Erschließung der Sport- und Bewegungskultur auch die Entwicklung der Persönlichkeit gehört.

### Bewegte Pause

Aufgrund der sich verstärkenden Bewegungsarmut und der Zunahme sitzender Tätigkeiten in vielen gesellschaftlichen Bereichen wurden am GSG bereits seit einigen Jahren zunehmend neue Bewegungs- und Spielflächen errichtet. Über die Nutzung des Outdoor-Kleinspielfelds, der Basketballkörbe und Tischtennisplatten für das freie Spielen und Bewegen hinaus erhalten die Schülerinnen und Schüler nun auch die Möglichkeit, im Zuge der „bewegten Pause“ Sportgeräte auszuleihen oder z.B. an Mitmachtänzen teilzunehmen. Ansprechpartnerin ist Frau Martina Lewis.

### Raum der Stille

Seit dem neuen Schuljahr verfügt das GSG über einen Raum der Stille. Unsere Schule setzt sich zum Ziel, schulische Belastungen in angemessenen Grenzen zu halten, Stress bei Lernenden und Lehrenden abzubauen, d.h. also die Schulgemeinschaft insgesamt mit mehr Resilienzfähigkeit auszustatten, um auf diese Weise gute Leistungen durch psychisches Wohlbefinden zu ermöglichen. Der Raum der Stille soll ein Ort der Achtsamkeitspraxis werden, der Achtsamkeit nach innen und außen, die darauf ausgelegt ist, sich selbst und die Umgebung mit allen Bedürfnissen wahrzunehmen. Er dient Zeiten der Stille und Reflexion, um den Geist zu beruhigen. Meditative Konzepte zur Nutzung des Raumes sollen zeitnah erarbeitet, zudem Yogakurse angeboten werden. Ansprechpartnerin für den Raum der Stille ist Frau Alexandra Max.

### Arbeitskreis „Schülerinnen und Schüler in Not“

Bereits seit vielen Jahren treffen Kolleginnen und Kollegen sich regelmäßig im Arbeitskreis „Schülerinnen und Schüler in Not“ (Ansprechpartnerin bzw. -partner sind Frau Jutta Vogel und Herr Alexander Gürke), der sich die kollegiale Beratung schwieriger Erziehungssituationen und die Entwicklung möglicher Interventionen zum Ziel setzt. Professionelle Unterstützung auf ehrenamtlicher Basis erfährt der Kreis, der in engem Austausch mit dem schulpsychologischen Dienst in Gerolstein (Herr Patrick Kuhn) steht, seit dem letzten Schuljahr durch ein psychologisches Angebot von Frau Gerlinde Lehnen aus Daun. Auch die Gemeindeferentin der Pfarreiengemeinschaft Daun Frau Judith Schleweit-Göbel und der Caritasverband Daun stehen uns und Ihren Kindern bei Bedarf tatkräftig zur Seite. Kontakte zu den genannten Personen können leicht über die Schulleitung oder über die auf der Homepage zu findenden Kontaktdaten hergestellt werden.



## Elternarbeit

Eine vertrauensvolle Zusammenarbeit mit den Eltern unserer Schülerinnen und Schüler liegt uns sehr am Herzen. Ich danke allen von Ihnen sehr, die sich in ganz unterschiedlicher Weise in die Schulgemeinschaft einbringen, sei es als gewählte Vertreterinnen und Vertreter oder auch als tatkräftige Unterstützerinnen und Unterstützer bei Schul- und Ehemaligenfesten, als Betreuerinnen und Betreuer bei Klassenfahrten oder bei der Aufnahme von Austauschschülerinnen und -schülern etc. Zögern Sie nicht, sich mit Ihren Ideen und Vorschlägen in die Schulqualitätsentwicklung einzubringen. Sie können zu diesem Zweck gerne Kontakt mit den Elternvertreterinnen und Elternvertretern oder der Schulleitung aufnehmen. Der neugewählte Schulausschuss als Herzstück der Rechte von Eltern und Schülerinnen und Schülern wird zeitnah zu einem Treffen zusammentreten.

## Coronasituation

Im Augenblick sind nur wenige Coronaerkrankungen am GSG zu verzeichnen. Seit Mai 2022 sind von der Landesregierung alle Coronamaßnahmen bis auf das Lüften aufgehoben worden.

Das sogenannte „Schnupfenpapier“ gilt weiterhin. Es regelt das Vorgehen für den Fall, dass sich Erkältungssymptome bei Ihren Kindern einstellen. Ich bitte Sie, die Vorgaben zu beachten. Sie finden das Blatt zu Ihrer Orientierung nochmals auf der Homepage unserer Schule im Bereich „Corona“ hinterlegt. Zu empfehlen ist, dass – in Abhängigkeit von den Inzidenzen – unsere Schülerinnen und Schüler in der Schule Masken tragen. Eine Verpflichtung dazu besteht im Augenblick nicht.

Im Februar 2023 werden in Regie der Kreisverwaltung in den meisten Klassenräumen aus Bundesmitteln finanzierte Geräte zur kontrollierten Be- und Entlüftung eingebaut, die das Lüften über die Fenster verzichtbar machen, weil die Anlagen für einen angemessenen Luftaustausch sorgen.

## Turnhallensanierung - Crowdfunding Graffito

Die Sanierung der Turnhalle wird erst im Laufe des zweiten Schulhalbjahres abgeschlossen sein. Wir sind den umliegenden Schulen sehr dankbar dafür, dass unser Sportunterricht z.T. auch in deren Sportstätten stattfinden kann. Die Flexibilität unserer Sportkolleginnen und -kollegen und die Geduld unserer Schülerinnen und Schüler in dieser Sache kann nicht hoch genug eingeschätzt werden. Vielen Dank dafür!

Die zur Bitburgerstraße hin ausgerichtete Seite der Turnhalle wurde im Rahmen der Sanierung und im Zuge des sechzigsten Schuljubiläums am Ende der Sommerferien mit einem Graffito des Künstlertrios Steffen Tschuk, Kai Niederhausen und Normann Völker neugestaltet. Zur Finanzierung wurde vom Freundeskreis unserer Schule u.a. ein Crowdfunding bei der Volksbank RheinAhrEifel eG eingerichtet, das zu unterstützen ich Sie freundlich bitte. Jede einzelne Spende wird von der Volksbank um den Betrag von 5,- Euro aufgestockt! Sie finden die bis zum 12.11.2022 laufende Aktion unter nachfolgendem Link. Herzlichen Dank für Ihre Hilfe im Voraus!

<https://www.viele-schaffen-mehr.de/projekte/kunstprojekt-am-gsg-daun/unterstuetzungen>

### **Klassenfahrten**

Auch in diesem Jahr finden Klassenfahrten nach den Coronavorgaben des Ministeriums statt. Die Fahrt der 7. Klassen nach Cochem steht unmittelbar bevor. Sie wird wie alle übrigen Fahrten unter Beachtung von Hygienekonzepten, die von Kolleginnen und Kollegen erarbeitet und Ihnen im Voraus mitgeteilt werden, durchgeführt. Freiwillige Coronatesungen können, solange der im Zusammenhang der verpflichtenden Testungen aufgebaute Schulvorrat reicht, während der Fahrten durchgeführt werden.

### **Hausordnung - Nutzung mobiler Endgeräte**

Ich bitte Sie darum, noch einmal die Hausordnung der Schule mit Ihren Kindern zu besprechen. Sie finden Sie auf der Homepage der Schule hinterlegt und in den schulspezifisch erstellten Hausaufgabenbüchern abgedruckt. Insbesondere die Regeln für die Nutzung mobiler Endgeräte (auch Smartphones) sollte besprochen und dabei auf die Einhaltung der Regeln auch von Ihrer Seite hingewirkt werden. Das Fotografieren und das Erstellen von Videos in der Schule zu außerschulischen und nicht von Lehrerinnen und Lehrern erlaubten Zwecken ist verboten.

### **Reinigungs- und Bussituation**

Bereits im letzten Elternbrief habe ich über die Situation in den beiden Bereichen berichtet. Während sich die Reinigungssituation nach Verpflichtung einer neuen Firma durch die Kreisverwaltung spürbar verbessert hat, werden hinsichtlich der Bussituation immer noch Anliegen an mich herangetragen. Bitte prüfen Sie sorgfältig, ob Ihre Kinder zumutbare

Busverbindungen nutzen können, und melden Sie sich, falls Sie den Eindruck haben, dass dies nicht der Fall ist.

### **Methodentraining im zweiten Schulhalbjahr**

Bereits heute möchte ich Sie über ein schulweites Methodentraining zu Beginn des zweiten Schulhalbjahres informieren. Es wird in der Zeit vom 13.02. bis 15.02.2023 stattfinden und für jede Stufe ein spezifisches Methodentraining umfassen, das z.T. auch von Externen und Eltern mitgestaltet wird. Das Kollegium wird die Planungen mit Unterstützung durch die SV bis zu den Weihnachtsferien abschließen, der bisherige Stand sieht folgendermaßen aus:

| <b>Jahrgangsstufe</b> | <b>Thema</b>   |
|-----------------------|--|
| 5                     | Projekt „Klasse sein“  |
| 6                     | Lesetraining   |
| 7                     | Erstellung von Referaten   |
| 8                     | Workshop des Netzwerkes für Demokratie und Courage zum Thema „Rassismus“, Anwendung von Powerpoint, Prävention im Team |
| 9                     | Profil AC, Agentur für Arbeit, Bewerbungstraining  |
| 10                    | Anwendung von Excel  |
| 11                    | Wissenschaftspropädeutik in Zusammenarbeit mit der Uni Trier/Skifahrt des Sport-Lks                                    |
| 12                    | Exkursionen nach Verdun/Straßbourg/Brüssel/Skifahrt des Sport-Lks  |
| 13                    | Was kommt nach dem Abitur?   |

### **Ferien, bewegliche Ferientage, mdl. Abitur**

Informieren Sie sich über aktuelle Termine bitte auch auf der Homepage.

### **Ferien**

Weihnachten - 23.12.2022 bis 02.01.2023

|           |   |                           |
|-----------|---|---------------------------|
| Ostern    | - | 03.04.2023 bis 06.04.2023 |
| Pfingsten | - | 30.05.2023 bis 07.06.2023 |
| Sommer    | - | 24.07.2023 bis 01.09.2023 |

### Bewegliche Ferientage

|            |   |                              |
|------------|---|------------------------------|
| 16.02.2023 | - | Weiberfastnacht              |
| 17.02.2023 | - | Tag nach Weiberfastnacht     |
| 20.02.2023 | - | Rosenmontag                  |
| 21.02.2023 | - | Fastnachtsdienstag           |
| 19.05.2023 | - | Tag nach Christi Himmelfahrt |
| 09.06.2023 | - | Tag nach Fronleichnam        |

### Mündliches Abitur

|                    |   |                 |
|--------------------|---|-----------------|
| 20. und 21.03.2023 | - | unterrichtsfrei |
|--------------------|---|-----------------|

### Sonstiges

Bitte stellen Sie sicher, dass die im Sekretariat angegebenen **Notfallnummern** auf dem aktuellen Stand sind, damit wir Sie im Bedarfsfall erreichen können. Sofern Sie Ihre Kinder mit dem Pkw zur Schule bringen, bitte ich Sie freundlich darum, **vom Befahren der Parkplätze abzusehen**. Bitte lassen Sie Ihr Kind auf dem oberen Parkplatz (Schotterparkplatz) aussteigen. Bitte unterstützen Sie uns, indem Sie **Beurlaubungen** den Vorgaben entsprechend im Voraus beantragen und **Entschuldigungen** fristgerecht einreichen. Hinweise dazu finden Sie auf unserer Homepage.

---

(Bitte hier abtrennen)

Den Elternbrief vom Herbst 2022 habe ich zur Kenntnis genommen:

---

Ort, Datum

---

Name/Klasse des Kindes

---

Unterschrift